

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 20 (1904)

Heft: 29

Buchbesprechung: Bücherschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Baumwesen in Brugg. Gegenüber der chemischen Fabrik hat Baumeister Angst einen grösseren Landkomplex erworben zur Erstellung eines neuen Quartiers. Mit dem Bau von Wohnhäusern wurde bereits begonnen.

Armenasyl Amden. Die Arbeiten am Wiederaufbau des abgebrannten Armenasyls sind für zirka 55,000 Fr. vergeben worden an Baumeister Leuzinger-Böhny in Glarus und Zimmermeister Franz Oberle in Weesen.

Baumwesen in Romanshorn. (rd.-Korr.) Romanshorn, das prächtig am Bodensee gelegene und bald zur Stadt sich entwickelnde thurgauische Gemeindegemeinde, nimmt demnächst den Bau eines modern eingerichteten Absonderungshauses im Kostenanschlag von Fr. 85,000, inklusive Staats- und Bundesbeiträge, an die Hand.

Bücherschau.

„Die gute alte Zeit“. Bilder aus dem Alltagsleben unserer Vorfahren, von Dr. S. Lehmann, Direktor des Schweizerischen Landesmuseums, illustriert mit 400 dokumentarischen Reproduktionen und 60 großen Originalzeichnungen von E. und S. van Nuyden, S. Bachmann, E. Leuenberger, A. Hoffmann. — Vorwort von Bundesrat M. Ruchet. — 15 monatliche Lieferungen zum Subskriptionspreise von Fr. 1.25; für Nichtsubskribenten Fr. 2. — Verlag: F. Zahn, Neuenburg.

Die Wahrheit, daß die „gute“ alte Zeit im Grunde ihr erstes Attribut nicht verdient, und daß der so allgemein verbreitete Wunsch, in jenen glücklichen Zeiten gelebt zu haben, kein berechtigter ist, wird uns durch dieses eigenartige Werk, das sich lebendige Vergegenwärtigung des Alltagslebens unserer Vorfahren zum Zwecke gemacht, in träftig nachdrücklicher Weise zum Bewußtsein gebracht.

Wohl hatte die „gute alte Zeit“ ihre schöne und poetische Seite, die sie so vorteilhaft von unserer nüchternen Gegenwart unterscheidet; davon redet manch erfreuliches Kapitel, manches herrliche Bild dieses eigenartigen Buches, das uns so warm und farbenreich von trauriger Gemütslichkeit, jugendlicher Lebenslust und geheimnisvoller Romantik im Leben unserer Väter zu erzählen weiß. Wohl hatte die gute alte Zeit ihre große und starke Seite, das lehrt uns der Einblick in das tüchtig kraftvolle Schaffen unserer Altvordern, von dem vor allem die zahllosen Kunstwerke aus den Werkstätten der Alten zeugen, die uns das Buch in prächtigen Reproduktionen bringt. Aber die gute alte Zeit hatte auch ihre furchtbare Seite; davon redet unser nationales Werk in Bild und Wort eine ergreifende, erschütternde Sprache, wenn es uns von Hexenglauben und Folterqualen und dem grenzenlosen Elend der Armen und Kranken unter unsern Vorfahren erzählt.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die unterzeichnete Verwaltung eröffnet hiemit Konkurrenz über die Lieferungen von: [H 5984 Y] 2432

20,000 Paar Marsch-Schuhe aus Kalbleder nach Muster und Vorschrift.

35,000 Paar Quartierschuhe aus Kalbleder, Ordonanzen 1900.

10,500 Paar fertige Schäfte aus Kalbleder, naturfarben.

20,000 Paar Schnürriemen (Lacets) aus Fischleder imitiert. Länge 110 cm.

35,000 Paar Lacets aus Eisengarn. Länge 65 cm.

Endtermin für die Angebote: 13. November 1904.

Muster können bei der unterzeichneten Verwaltung eingesehen, oder zur Einsicht bezogen werden.

Bern, den 18. Oktober 1904.

Technische Abteilung der eidg. Kriegsmaterialverwaltung:
Ausrüstungs-Abteilung.

Gesucht
ein sauberer 2424

Eichenstamm

6,850 mm lang, 900 mm Durchmesser am dünnen Ende, womöglich schon längere Zeit gelagert. Zu erfragen bei

J. Brunner, Mühlenbauer
Gossau (St. Gallen.)

Sehr günstig gelegene, helle

Werkstätte

mit billiger Triebkraft, mech. Einrichtung für kleinere **Holzarbeiten, mit gesicherter Kundschaft**, ist an durchaus soliden, tüchtigen Bewerber unter sehr günstigen Bedingungen **abzutreten**.

Offerten mit Referenzen sub Chiffre L. 2368 an die Exped.

Die geistreichen Darstellungen S. van Nuydens, der mit liebevollem Verfechten in seinen Stoff die „gute alte Zeit“ uns im Bilde lebenswahr zu gestalten wußte, bringen uns vor allem den schneidenden Kontrast zum Bewußtsein, der in den Jahrhunderten vor der französischen Revolution zwischen Hoch und Nieder, Reich und Arm bestand. Für die vornehmen, herrschenden Klassen war die alte Zeit in der Tat die gute. Ihnen fehlte es nicht an sorglosem Behagen, an prunkhaften Festen in und außer dem Hause, an Gelegenheit zu allen Freuden des Daseins. Aber trotz Klosterstiftungen und frommen Schenkungen schritt der Vornehme kalten Herzens über das Elend des unterdrückten Volkes hinweg. Mit Meisterhand hat der Künstler die Gegensätze der guten alten Zeit in eindrucksvollen Bildern dargestellt: Oben stolze Leppigkeit und Festfreude in Schloß und Burghof — unten das entsetzliche Los der Ausgestoßenen und Verfehmten. Oben Pracht und Wohlleben im Patrizier- und reichen Bürgerhause — unten das Elend der Gasse, Hockheit und Verkommenheit in Winkeln und Spelunken. Oben unverdiente Macht und leichtervorbener Reichtum des gestrengen, hochmütigen Herrn Landvogt — unten harte, erfolglose Arbeit, bittere Sorge und Armut des unterdrückten, ausgefogenen Landmannes.

Ja, eine ernste Sprache redet diese Seite des Buches und mit befreiendem Aufatmen denken wir beim Betrachten dieser Blätter an den versöhnlichen Ausgleich, den wir der humanen Gegenwart verdanken, die so viele jener schrillen Dissonanzen in der guten alten Zeit zu harmonischem Ausklang zu bringen verstand. Verschwunden sind Pranger, Folter und Scheiterhaufen; Arme, Kranke und Sieche werden liebevoll unterstützt und gepflegt. Ein freier Mann, arbeitet der Bauer auf seiner Scholle, sein Wort gilt heute so viel, wie das des Vornehmsten, und vom Pfluge weg geht er in den Ratsaal, um so gut wie jener in den wichtigsten politischen Fragen mitentscheiden zu helfen. Unsere Bildungstätten kennen nicht Vornehm und Gering, nicht Arm und Reich. Für das ernste Bestreben, reiche Wissensquellen Allen zu erschließen, gibt es aber kein treffenderes Zeugnis, als gerade das vorliegende, von Bundesrat M. Ruchet mit einem begeisterten Vorwort ausgezeichnete, großangelegte Werk. Dem Verfasser, Dr. S. Lehmann, Direktor des Schweizer. Landesmuseums, ist es darin gelungen, die Resultate seiner eingehenden Studien in gemeinverständlicher, packender Weise zum Ausdruck zu bringen und damit dem Volke ein Vermitteln, dessen Besitz bis jetzt nur wenigen Bevorzugten vergönnt war. Zudem wird dieser vorzügliche Text durch Herbeiziehung der hervorragenden Schätze des Landesmuseums und anderer Schweizerischer Sammlungen in 450 ausgezeichneten Abbildungen und einer Serie großer kulturhistorischer Bilder bedeutender Schweizerkünstler dokumentarisch bewiesen und künstlerisch beleuchtet. Dies alles aber wird unsern Schweizervolke zu einem verhältnismäßig so geringen Preise und unter so günstigen Bedingungen geboten, daß so zu sagen jeder es sich erwerben kann.

Verleger, Autor und Künstler haben mit Aufbietung ihrer besten Kraft in diesem Werke ein monumentales Denkmal nationalen Strebens und nationalen Könnens geschaffen, um das das Ausland uns beneiden wird.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs- und Tauschgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**.

703. Wer liefert billigst einfache Klostschüsseln mit Siphon und Klappstift? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre G 703 befördert die Expedition.

704. Wer liefert zirka 60 m alte, noch gut erhaltene, oder neue Kollwagengeleise, 60 mm hoch, 60 cm Spurweite, mit oder ohne Schwellen? Gefl. Offerten an Remigi Murer, Sägerei, in Bedenried.

705. Wer ist Lieferant von Kaminauffügen zur Vermin- derung von Rauchbelästigung, nach bewährtem System? Offerten und Prospekte an die Adresse: Stadtbauamt Chur.

706. Wer liefert Schieferplatten für Delpissoirs? Wer liefert Del für Delpissoirs?

707. Ist es möglich, einen Bumpbrunnen mit Handbetrieb zu erstellen, wenn das Wasser zirka 33 m gehoben werden muß? Wer übernimmt solche Einrichtungen mit Garantie? Für gütige Auskunft vorläufig besten Dank. Antworten eventuell Offerten unter Chiffre G 707 an die Expedition.

708. Eine Quelle gibt 4 bis 5 Minutenliter Trinfwasser und es soll dasselbe im Laufe 5—5½ m gehoben werden. Wer liefert eine Zentrifugalpumpe obiger Wassermenge angepaßt, ev. mit Gleichstrommotor 120 Volt gekuppelt und zu welchem Preise? Gefl. Offerten unter Chiffre R 708 befördert die Exped.

709. Wer könnte mir ein neueres System Schilfbrettermodell liefern?

710. Habe eine 25 PS Halblokomobile, wovon jedoch bloß

zirka 15 PS beansprucht werden. Ich beabsichtige nun für das Geschäft elektrische Beleuchtung einzuführen, wofür zirka 10—12 Lampen genügen. Da nun noch anderweitige Nachfrage für Abgabe von Kraft zu Beleuchtungszwecken vorliegen, wäre sehr dankbar, wenn mir jemand Aufschluß geben würde, wie viele Lampen mit der überflüssigen Kraft gespeist werden könnten und wie hoch die ganze Anlage, event. bloß für 12 Lampen, zu stehen käme. Wo wäre eine gebrauchte Dynamo erhältlich?

711. Welche mech. Holzdhreherei würde sich mit einem Massenartikel befassen? Muster können eingesehen werden.

712. Ich habe 11 Liter Wasser in der Minute, 80 Meter Gefälle. Würde es sich rentieren, eine Leitung mit Reservoir zu erstellen, um Wasserkraft zu erhalten? Wie groß muß das Reservoir sein und die Leitung? Wer liefert Turbinen zu diesem Zwecke?

713. Wer ist Lieferant von ungarischem Eichenholz? Offerten unter Chiffre C 713 an die Expedition.

714. Wer hätte eine noch gute ältere Hanfölpresse mit Eisenschraube, wie auf dem Lande gebräuchlich, abzugeben, oder welche Firma liefert neue Pressen, event. nur die Schraube dazu mit Gestell? Gest. Offerten womöglich mit Zeichnung erbeten an Gebrüder Maissen, Rabsz (Graubünden).

715. Wer ist Lieferant von schönen Rechenzähnen aus eschenem Holz? Dieselben sollten verjüngt zugespitzt sein.

716. In meinem neulich erkauften Hause befinden sich in sämtlichen Zimmern harthölzerne Böden (abhörnige Tafelböden mit nußbaumenen Friesen). Diese Böden sind zirka 50 Jahre lang mit Wasser abgewaschen worden und gegenwärtig in einen kläglichen Zustand geraten. Die Ahorn-Tafeln sind im Laufe der Zeit sehr stark von den Anobien (oder im deutschen „Totenuhr“ genannt), einem kleinen Käfer, zerfressen worden. Ich habe im Sinne, die Böden in Zukunft zu wischen. Mit welcher Flüssigkeit kann ich die Anobien vertreiben oder töten, daß der Boden dabei nicht zu stark leidet?

717. Welche Fabrik liefert sogen. Streckmetall zu Bauzwecken?

718. Wer hat auf Ende Januar einen Vollgatter, 40 bis 50 cm Schnittweite, billig zu verkaufen? Offerten unter Chiffre N 718 befördert die Expedition.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern
(Generalvertretung für die Schweiz.) 1375 a

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon **Baumaterialienhandlung** Telegr.-Adr.:
No. 2977. BASEL. Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage **664.** Ein größeres Quantum sehr schöne Buchendillen, 50 und 60 mm dick, zu Treppentritten geeignet, ebenso 1 Waggon prima starke Eschenstämmen hat preiswürdig zu verkaufen G. Etter, Wagner, Mühlebach b. Amriswil.

Auf Frage **665.** Neue Säulenbohrmaschinen liefern in bester Konstruktion Robert Alebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage **666.** Eine neue Raddüchseineinlaßmaschine, System Boltshäuser, mit 3 Bohrern, hat zu 55 Fr. gegen bar zu verkaufen, weil mit Nebenbohrern überhäuft, G. Etter, Wagner, Mühlebach bei Amriswil.

Auf Frage **669.** Rollbahngeleise samt Rollwagen liefern miet- und kaufweise in gebrauchtem oder neuem Material Robert Alebi & Cie., Zürich V., welche Ihnen auf Anfrage gerne bezügliche Offerte unterbreiten werden.

Auf Frage **672.** Automatische Türschließer „Blount“ liefert als Spezialität Victor Spieß in St. Gallen. Großes Lager in allen Spezialitäten der Firma Yale & Towne, Amerika. Großer Preiscountant dieser Firma.

Auf Frage **674.** Die Frage nach dem besten Isoliermaterial für Zimmerböden kann nur dann eingehend behandelt werden, wenn man die Konstruktion der Böden kennt. Zur Zeit hat man

Holz- und Eisengebälke, bei welchen die Zwischenräume in recht verschiedener Weise ausgebaut werden, also auch die Isolierung Modifikationen unterliegt, wenn sie erfolgreich sein soll. „Eines eignet sich nicht für alles“, wie die Erfahrung lehrt. Dazu kommt noch der Unterschied in den Isolierungen an und für sich. Man will mit ihnen alle möglichen äußeren Einflüsse aufheben oder wenigstens verringern, wie z. B. Kälte, Hitze, Feuchtigkeit, Feuer und Wasser, Schall, Erschütterungen zc. Einen sog. Ideal-Fußboden, der alle diese Einflüsse umgeht, gibt es, trotz den zahlreichen Isolationsmitteln, immer noch nicht. Uebrigens hat ein schweiz. Ingenieur schon vor langen Jahren einen Isolierteppich erfunden, fabriktiert und in den Handel gebracht, der speziell in Zürich allgemein bekannt wurde.

Auf Frage **677.** Benzin-Schiffsmotoren mit elektr. Zündung sind das beste Betriebsmittel für Personen-Motorboote und stellen sich im Betrieb bedeutend billiger als Naphtaboote. Elektrischer Betrieb ist da zu empfehlen, wo eigene Kraftanlage vorhanden und keine großen Ansprüche an Fahrgeschwindigkeit gestellt werden. Im Preise stellen sich die Elektro-Motorboote erheblich höher als die Benzin-Motorboote. Nur erstklassige Motorboote mit Benzin- und Elektromotoren erstellt als Spezialität die Yachtwerft von J. Treichler & Cie. in Benlikon, welche zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit ist.

Auf Frage **677.** Offerte der Firma Louis Trüb, Genf, erhalten Sie direkt.

Auf Frage **681.** Einen Vollgatter für Stämme bis zu 60 cm Dicke hat kaufz- eventuell auch mietweise zu günstigsten Bedingungen abzugeben Fritz Marti A. G., Winterthur.

Auf Frage **681.** Einen älteren Vollgatter von 50 cm Öffnung hat zu billigem Preis abzugeben und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten J. Wüerner, Mechaniker, Thun.

Auf Frage **681.** Für Lieferung von Vollgattern halten sich angelegentlich empfohlen Ernst & Cie., Mülheim (Thurgau), und stehen mit Offerten und Referenzen gerne zur Verfügung.

Auf Frage **682 a.** Die besten Schreibmaschinenysteme sind unstreitig diejenigen mit sichtbarer Schrift und einfacher Klaviatur, denn sie ermöglichen ein ungemein sicheres, rasches und sauberes Arbeiten. Diese beiden Vorzüge vereinigt bis jetzt keine andere Schreibmaschine als die „Underwood-Standard“ in sich und dazu wird zu ihr ein Tabulator gratis geliefert, der an der Schreibmaschine selbst angebracht und befestigt und bei anderen Maschinen mit Fr. 125 extra berechnet wird. Der Preis dieser Underwood neuesten Modell stellt sich auf Fr. 625. J. Schütz, Zürich-Hottingen, Neptunstraße 38.

Auf Frage **682 b.** Als besten Apparat zur Vervielfältigung aller Arbeiten, so auch von Bauvorschriften, ist Elams Duplikator geeignet, der ebenso sauber nach mit Handschrift wie mit Maschine angefertigtem Konzept arbeitet und mit dem erforderlichen Zubehör auf Fr. 65 zu stehen kommt. J. Schütz, Zürich-Hottingen, Neptunstraße 38.

Auf Frage **684.** Fensterbeschläge, Schleßfallen, Scheren, Gremomen, Fischband zc. liefern als Spezialität in sauberer und solider Ausführung Hermann Barth & Co., Zürich I, Sihlhofstr.

Auf Frage **684.** Wenden Sie sich an die Firma G. Karcher & Cie., Zürich I.

Auf Frage **687.** Schneeschaufeln halten stetsfort als Spezialität am Lager Robert Alebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage **690.** Drahtkörbchen, Drahtwaren fabrizieren als Spezialität Koller & Hitz, Froshaugasse, Zürich I, mechan. Fabrikation von Drahtgeflechten, Metallgeweben, Sieb- und Drahtwaren jeder Art.

Auf Frage **690.** Drahtkörbchen, englisch verzinkt, in feinsten Ausführung, sowie Drahtwaren und einschlägige Artikel jeder Art liefert billigt die erste elektr. Drahtwaren-, Sieb- und Gittermanufaktur von Gottfr. Wopp, Schaffhausen-Hallau. Preiscountant gratis.

Auf Frage **690.** Drahtkörbchen nach Zeichnung liefert die Firma A. Saurwein, mech. Werkstätte, Weinselden.

Auf Frage **690.** Drahtkörbe aller Art von galv. Draht oder am Stück verzinkt liefert als Spezialität G. Vogel, Geländers-, Sieb- und Drahtwarenfabrik mit elektr. Betrieb, St. Gallen.

Auf Frage **694.** Wenden Sie sich an die Firma Schneider & Glaris, Zürich III, Kalkbreitestraße 69. Spezialität: Wandverkleidungen in Glas.

Auf Frage **695.** A. Saurwein in Weinselden liefert für Drehbänke die rationellsten Riemen, die sog. vierfache Leipziger Kordel mit einfachem Schloß zum Einhängen.

Auf Frage **698.** Ich verfertige als Spezialität Delreiniger für gebrauchte Maschinen- und Zylinderöle von bewährtem System und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Th. Zähringer, mech. Schlosserei, Erlensstraße 10, Basel.

Auf Frage **698.** Fragliches Del kann ganz leicht gereinigt und seinem Zweck wieder dienlich gemacht werden durch die vorzüglichen Delfilter der Firma J. Wollenweber & Co., Zürich.

Auf Frage **699.** Wenden Sie sich an Fr. Esfinger, Basel.

Auf Frage **700.** Die besten Präzisionsfräsen liefern als Spezialität prompt und billig G. Karcher & Cie., Zürich I.

Auf Frage 700. Präzisionsfräsen für Parquetfabrikation liefern in bester Ausführung zu billigen Preisen A. Müller & Cie. in Brugg.

Auf Frage 702. Ich befaße mich mit dem Vertriebe von Spezialitäten der Baubranche. J. Louis Müller, Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Lieferung von Munitionsförben und Haufgurten für das neue Artilleriematerial. Nähere Details finden sich im Inseratenteil des Schweiz. Bundesblattes vom 12. Okt. Eingabetermin: 13. Nov.

Zürich. Lieferung von 5000 Meter Stangenholz von 12—18 cm mittlerem Durchmesser und 2000 Meterzentner Fajchinenholz (Mischelholz und Tannäste) für die Reufkorrektur bei der Vorzermündung. Eingaben mit der Aufschrift „Holzlieferung Reuf“ bis 27. Okt. an die kant. Baudirektion in Zürich. Näheres im Obmannamt Zürich, Zimmer 38.

Schaffhausen. Die Arbeiten für die Erstellung eines neuen Weichenwärterwohngebäudes auf Wartstation Nr. 488, Station Reutkirch: Grab-, Maurer-, Steinhauser-, Zimmer-, Blechner-, Verputz-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Anstreicherarbeit. Pläne und Bedingungen auf dem Hochbau-bureau des Großh. Bauhauinspektors in Sigen, wo Angebotsformulare erhoben werden können. Zusendung von Bedingungen, Zeichnungen und Angebotsformularen nach auswärts findet nicht statt. Die Angebote sind vollständig ausgefüllt, ausgerechnet und unterschrieben bis Montag den 31. Okt., vormittags 11 Uhr, verschlossen und portofrei mit der Aufschrift „Angebot auf Hochbauarbeiten“ versehen einzureichen.

Solothurn. Erstellung eines Gartensockels und einer Zufahrtsstraße, sowie die nötigen Erdauffüllungen beim Neubau Alf. Stuber, Tierarzt in Biberist. Eingaben bis 23. Okt.

Thurgau. Planierungsarbeiten der Straße Käseri Reutkirch-Andrenti mit einer Erdbewegung von zirka 1200 m³. Offerten bis 29. Okt. an Gg. Böttschi in Tannen, wo Plan und Beschrieb aufliegen.

Valais. La Commune de Sion met en soumission la fourniture de l'énergie électrique nécessaire à l'éclairage publique et particulier et aux forces motrices de la ville. S'adresser, pour renseignements, au Bureau des Travaux de la Commune. Présenter les offres à M. le Président de la ville de Sion. Terme: 15 décembre 1904.

Lieferung von Defen in die Militärkaserne Zürich. Eingabetermin: 29. Oktober. Eingaben an die kantonale Baudirektion im Obmannamt Zürich. Näheres durch das kantonale Hochbauamt Zürich, untere Säue 2, Zimmer 15.

Möbellieferungen für die Martinstiftung Erlenbach (Zürich):

Zirka 50 Bettstellen, 190 × 90, entweder aus Eisen oder Holz, nach Muster, das in Erlenbach eingesehen werden kann.

Stimmertische für zirka 60 Personen, samt Bestuhlung (Bänke mit Lehnen oder Stühle).

4 Tische für je zirka 12 Personen.

Diverse kleinere Tische, Stühle, Stabellen.

Einfaches Pult.

Kücheneinrichtung für zirka 60 Personen (Geschirr und Utensilien), Kupfergeschirr, Tischgeschirr.

Zirka 50 komplette Bettausrüstungen, eventuell das zu diesen nötige Kopfhaar, Seegras, Bettfedern, Drilich, rohe Leinwand, 120 cm breit.

Handtücher und Küchentücher, gefäut. Wolldecken.

Nur schriftliche Angebote mit Mustern oder Zeichnungen an das Quästorat der Martinstiftung, 4 Thorgasse, Zürich I.

Graben, Legen und Röhrenlieferung einer ca. 1000 m langen Brunnenleitung. Näheres bei Joh. Bachmann, Staudenhof bei Mähingen (Thurgau).

Die Erstellung der Wasserversorgung Farneren (Amt Wangen, Bern):

1. Zuleitungen zirka 1200 m Eisenrohr 1½—2".

2. Reservoir 150 m³.

3. Gussrohr 150, 120, 100 mm, 1100 Laufmeter.

4. Hydranten, 8 Stück.

Pläne und Bauvorschriften auf der Gemeindefschreiberei in Farneren, wo Eingabeformulare bezogen werden können und bis 25. Okt. abzugeben sind.

Neuanlage einer Wasserleitung in Wolfisberg (Bern).

1. Erdarbeiten,

2. Maurer- und Zementarbeiten zum Reservoir,

3. Lieferung und Montierung von zirka 570 Meter eisernen Leitungsröhren von 6 cm Lichtweite.

Offerten bis 25. Okt. an den Kommissionspräsidenten, Jakob Tschumi in Wolfisberg, welcher Auskunft erteilt.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Lieferung folgender Kupfer- und Messingartikel für den Gebrauch in der Werkstätte S. B. B. in Zürich:

zirka 5600 Kg.	Kupferrohren,
" 500	Kupferblech,
" 220	Kupferdraht,
" 400	Messingblech,
" 20	Messingdraht.

Nähere Lieferungsbedingungen beim Vorstand der Werkstätte S. B. B. in Zürich. Offerten für das ganze Quantum oder einen Teil desselben, die Preise für 100 Kg. franco verzollt Bahnhof Zürich enthaltend, mit Angabe der Herkunft und der Lieferfrist, verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Lieferung von Kupfer- und Messingartikeln“ bis 27. Okt. an die Kreisdirektion III der S. B. B. in Zürich. Gesamtvergebung oder Vergabung einzelner Sorten für sich allein vorbehalten. Die Angebote sind bis zum 5. Nov. verbindlich.

Graben, Legen und Röhrenlieferung einer zirka 600 Meter langen Trinkwasserleitung, einzeln oder zusammen. Eingaben an Gyr & Co., Bollweberei, Mähingen (Thurg.), wo Auskunft erteilt wird.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Zimmerarbeiten: die Einschalung der Wagenremise Winkeln, zirka 3 Kubikmeter Kiegelwerk, 350 Quadratmeter Bretterverschalung. Auskunft erteilen der Stationsvorstand Winkeln, Bahnmeister Müller, Gohau, und der Bahningenieur des Bezirkes III, Poststraße 17, St. Gallen; letzterer nimmt Offerten verschlossen entgegen bis 22. Okt.

Ausführung der Malerarbeiten im Schulhaus Reitnau (Murgau), 6 Schulzimmer, Gänge, Treppenhäuser mit Abtrittanlagen. Anmeldungen bis Samstag den 22. Okt. bei Gemeindeammann St. Hunziker.

Lieferung eines Waggons Marksteine aus Granit für die Gemeinde Bottenwil bei Jofingen, 14/14 cm Durchmesser, 60 cm Länge. Lieferung bis 10. März 1905 franco Station Kolliten. Offerten an den Gemeinderat Bottenwil bis 22. Okt.

Ruppert, Singer & Cie. Zürich

Unsere Lager sind in bedeutend vergrößertem Masse assortiert in allen Arten und Dimensionen.

Fensterglas, einfach und halbdoppel

aus den besten Hütten Belgiens u. d. Saar.

Spiegelglas, grösste Dimensionen, zu Schaufenster.

Spiegelglas, auf 4—6 mm auspoliert, zu feinsten Verglasungen von Villen und Möbeln.

Spiegelglas, silberbelegtes, glatt und mit Facetten, feinsten Schliff und feinste Politur, garantiert haltbarer Belag. Wir gestatten uns, speziell auf feinen Facettenschliff aufmerksam zu machen, auch kunstvollste Formen.

Spiegelglas mit bearbeiteten Kanten.

Spiegelglas, gebog., für Ladeneingänge, Schränke etc.

Spiegelglas-Platten, extra stark, 15, 20, 30 mm.

Rohglas, gerippt, 6, 7, 8, 10 mm stark.

Rohglas, gerautet, 6, 7, 8, 10 " "

Rohglas, glatt, 6, 7, 8, 10 " "

Drahtglas, glatt oder gerippt.

Diamantglas, weiss, die grösste Auswahl.

Diamantglas, farbig " " "

Diamantglas, mehrfarbig. " " "

Cathedralglas, stets die neuesten Farben.

Mousselinglas, Mattglas, Riefenglas.

Opalglas, als Marmorersatz, 6, 8, 10, 15, 20 mm.

Bodenplatten, 15, 20, 25, mm, ohne Draht.

Bodenplatten mit Drahteinlage, 10, 15, 20, 25 mm.

Farbengläser, rot, grün, blau, gelb, violette.

Glas-Photographierot, für Dunkelkammer.

Wasserstandsgläser, mit und ohne Drahteinlage.

Glaserkitt, Diamanten, Glasjalousien.

Bei billigsten Preisen und schnellster Bedienung empfehlen wir uns höflichst. 820